



Presse-Information
September 2011

ÖkoGlobe 2011 für BMW i. **Universität Duisburg-Essen zeichnet konsequente Leichtbau-Strategie als besonders nachhaltige Innovation aus – BMW i3 und BMW i8 werden als weltweit erste Großserienmodelle mit einer Fahrgastzelle aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff (CFK) ab 2013 produziert.**

München. Unmittelbar vor der Weltpremiere der Studien BMW i3 Concept und BMW i8 Concept auf der Internationalen Automobilausstellung (IAA) 2011 in Frankfurt ist das einzigartige Leichtbau-Konzept der beiden Fahrzeuge jetzt mit dem Umweltpreis ÖkoGlobe 2011 ausgezeichnet worden. Die Jury würdigte damit die Vorreiterrolle der BMW Group und der Submarke BMW i beim Einsatz von kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff (CFK) in der Automobilproduktion. Als weltweit erste Serienfahrzeuge mit einer aus CFK gefertigten Fahrgastzelle werden der BMW i3 und der BMW i8 ab 2013 auf den Markt kommen. Damit wird bei beiden Modellen das Konzept des intelligenten Leichtbaus auf besonders konsequente Weise umgesetzt.

Die Auszeichnung wurde zum fünften Mal vom ÖkoGlobe-Institut der Universität Duisburg-Essen vergeben. In den vergangenen Jahren hatte die BMW Group bereits für ihre Entwicklungsstrategie Efficient Dynamics sowie für ihre umfangreichen Feldversuche mit dem rein elektrisch angetriebenen MINI E einen ÖkoGlobe erhalten. In diesem Jahr standen 78 Nominierungen in neun Kategorien zur Wahl. BMW i wurde in der Kategorie „Neue Werkstoffe im Fahrzeugbau“ ausgezeichnet.

Die Karosseriekonzepte der beiden BMW i Modelle wurden maßgeschneidert für den rein elektrischen Antrieb des BMW i3 Concept beziehungsweise für die Plug-In-Hybrid-Technologie des BMW i8 Concept. Dadurch können Fahrzeugarchitektur und Materialeinsatz sowie die Integration der Antriebstechnik in idealer Weise auf ein möglichst geringes Gewicht, eine hohe Reichweite des elektrischen Antriebs, maximale Sicherheit und souveräne Fahrleistungen hin optimiert werden. Bei beiden Fahrzeugen wird ein größtenteils aus Aluminium bestehendes Drive-Modul für die Fahrwerks- und Antriebstechnik mit einer hochfesten und extrem leichten Fahrgastzelle, dem Live-Modul, aus CFK kombiniert. Das BMW i3 Concept zeichnet sich

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49-89-382-23662
Internet
www.bmwgroup.com



Presse-Information
Datum September 2011
Thema ÖkoGlobe 2011 für BMWi.
Seite 2

durch die raumoptimale Integration seines Energiespeichers aus, mit der sowohl eine hohe Reichweite als auch ein großzügiges Platzangebot im Innenraum gewährleistet werden. Als Sportwagen einer neuen Generation verfügt der BMW i8 über eine Anordnung seiner Antriebs- und Energiespeichersysteme, die höchste Anforderungen hinsichtlich Fahrdynamik und Sicherheit erfüllt.

Mit beiden Fahrzeugen setzt BMW i wegweisende Impulse für die gesamte Automobilbranche. Dies gilt sowohl für den Karosseriebau unter Einsatz von CFK als auch für die Antriebstechnologie. Ihre unmittelbar bevorstehende Serienreife war ein weiteres Kriterium für die Vergabe des ÖkoGlobe 2011 an BMW i. Mit der weltweit einzigartigen Verbindung zwischen intelligentem Leichtbau und Elektromobilität führe BMW i eine besonders nachhaltige Innovation in die Serienfertigung von Automobilen ein, erklärte der Jury-Vorsitzende und Professor für Betriebs- und Automobilwirtschaftslehre an der Universität Duisburg-Essen, Ferdinand Dudenhöffer.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Frank Strebe, Produktkommunikation BMW Automobile
Phone: +49-89-382-25920, Fax: +49 89 382 20626

Michael Rebstock, Leiter Produktkommunikation
Phone: +49-89-382-20470, Fax +49 89 382 20626

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information

Datum September 2011
Thema ÖkoGlobe 2011 für BMWi.
Seite 3

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.